

PRESSEMITTEILUNG

Weltpremiere: VDL Citea Electric

Auf der 60. UITP, Fachmesse für Mobilität und Personennahverkehr, die vom 27. bis 30. Mai 2013 in Genf stattfindet, präsentiert VDL Bus & Coach den ersten Citea Electric, einen Bus, der auf die Zukunft und die Bedürfnisse des Marktes vorbereitet ist. Dabei geht es um einen 12 Meter langen, vollelektrischen Citea SLF Low Floor. Weil aus verschiedenen elektrischen Antrieben und Batteriepaketen gewählt werden kann, lässt sich für jedes Einsatzgebiet die ideale und optimale Kombination zusammenstellen. Ohne Abstriche bei Zugänglichkeit, Inneneinrichtung und Komfort. Der Citea Electric ist nicht einfach ein weiterer Elektrobuss, sondern einzigartig in seinen Möglichkeiten zur optimalen Abstimmung auf alle im betrieblichen Einsatz geltenden Anforderungen und Wünsche für jedes Personenbeförderungsunternehmen.

Marktkonform

Die größte Herausforderung bei der Entwicklung des VDL Citea Electric war das Finden von Lösungen für die Anforderungen, Bedürfnisse und Wünsche aus dem europäischen Markt. Aufgabe der Ingenieure von VDL Bus & Coach war es, mit den zur Verfügung stehenden Techniken rentable, einsatzfähige Systeme zu entwickeln. Systeme, die für jeden spezifischen Einsatz, jede Stadt und jede ortsspezifische Situation geeignet sind. Das Ergebnis sind elektrische Nullemissions-Busse, die zu 100% in den normalen Fahrbetrieb aufgenommen werden können. Das Modularsystem der Citea-Reihe hat bei der Entwicklung dieser elektrischen Variante eine große Rolle gespielt. Dadurch konnten die elektrischen Elemente eingefügt werden, ohne Abstriche bei den Haupteigenschaften des Citea wie Leichtbauweise, optimale Zugänglichkeit und Komfort machen zu müssen. Ein komfortsteigernder und zugleich umweltfreundlicher Nebenaspekt besteht darin, dass der VDL Citea Electric ausgesprochen leise ist, und zwar sowohl im Businnern als auch nach außen.

VDL Citea Electric

Beim Zusammenstellen des Citea Electric kann aus mehreren elektrischen Antriebssystemen gewählt werden. Die Variante mit großer Batterie, die mittels Plug-in geladen wird, ist für den Einsatz auf langen Strecken ohne zwischenzeitliches Nachladen am besten geeignet. Allerdings wird hier die Fahrgastzahl eingeschränkt. Entscheidet sich der Betreiber für ein flexibleres Konzept ohne Abstriche bei der Fahrgastzahl, dafür aber mit zwischenzeitlichem Nachladen während des Betriebs, gibt es mehr Möglichkeiten. In diesem Fall kann eine relativ kleine Batterie mit verschiedenen Schnellademöglichkeiten wie Induktion, Oberleitung oder Plug-in gewählt werden. Für einen optimalen Betrieb kann außerdem der sogenannte 'Range Extender' hinzugefügt werden. Mit 'Range Extender' lassen sich ohne Nachladen Entfernungen von bis zu 200 km zurücklegen. Das Ausrüsten mit einem 'Range Extender' hat keine Folgen für Fahrgastzahl und Komfort. Ein großer Vorteil besteht darin, dass Investitionen in die Infrastruktur auf ein Mindestmaß begrenzt bleiben. Als Energieträger kommen Brennstoffzelle, Energiebatterie oder Dieselgenerator in Frage.

Der VDL Citea Electric bietet also eine ganze Palette an Möglichkeiten, Lösungen und Modulen, die den operationellen Anforderungen in jeder ortsspezifischen Situation gerecht werden.

Der Citea Electric, der auf der UITP in Genf vorgestellt wird, ist mit Radnabenmotoren ausgestattet. Diese Motoren sind in den Hinterrädern des Citea untergebracht. Als Energieträger ist ein Batteriepaket montiert. Der Bus ist auf dem Stand von VDL Bus & Coach ausgestellt (Standnummer 4C400). Außerdem kann auf dem Außengelände eine Probefahrt gemacht werden.

Profit of Ownership

Als unabhängiger Hersteller von Bussen und Reisebussen hat VDL Bus & Coach die Möglichkeit, genau die Zulieferer zu wählen, die den Markenwerten der VDL-Produkte am besten gerecht werden. Und weil VDL Bus & Coach nur mit renommierten Partnern zusammenarbeitet, können optimale Ergebnisse garantiert werden. Die wichtigsten Auswahlkriterien von VDL Bus & Coach sind Leichtbauweise, maximale Kapazität, Energieverbrauch, Flexibilität und Gesamtbetriebskosten. Und genau diese Kriterien sind es, die für echten Profit of Ownership sorgen.

VDL Bus & Coach

Hauptaktivitäten von VDL Bus & Coach sind die Entwicklung, die Produktion und der Verkauf einer breiten Palette von Bussen, Reisebussen und Fahrgestellmodulen mit dem zugehörigen After-Sales-Service sowie der An- und Verkauf von Gebrauchtbussen. VDL Bus & Coach besteht aus mehreren Busherstellern, die gemeinsam auf dem Weltmarkt tätig sind. Die Produktion erfolgt in den Niederlanden und Belgien. Hohe Priorität haben bei VDL Bus & Coach Qualität, Sicherheit, lange Lebensdauer, Umweltschutz, geringer Kraftstoffverbrauch, Komfort und niedrige Wartungskosten. Die Produkte von VDL Bus & Coach werden über ein weltweites Netz eigener Niederlassungen, Importeure und Vertriebspartner in mehr als 30 Ländern verkauft. Dadurch können Transportlösungen nach Maß angeboten werden. Bei Wartung und Kundendienst kann sich der Kunde auf ein reibungsloses, rasches Eingreifen der Mitarbeiter eines der zahlreichen Servicestützpunkte verlassen. Ein sehr umfangreiches Verteilernetz sorgt dafür, dass Ersatzteile und busbezogene Artikel so schnell wie möglich an Ort und Stelle sind. VDL Bus & Coach hat sich inzwischen zu einem der größten Bushersteller in Europa entwickelt.

VDL Groep

VDL Bus & Coach ist ein Unternehmen der VDL Groep. Die VDL Groep, ein internationales Industrieunternehmen mit Hauptsitz in Eindhoven, entwickelt, produziert und verkauft Halbfabrikate, Busse und Fertigprodukte. Seit der Gründung im Jahr 1953 hat sich das Familienunternehmen zu einem Unternehmen mit 81 Einzelbetrieben in 18 Ländern und einer Belegschaft von ungefähr 8.800 Mitarbeitern entwickelt. Die Stärke der VDL Groep liegt in der Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen.

Valkenswaard, 24. Mai 2013

VDL Bus & Coach bv

Marleen van Zeeland, Communications

Telefon +31 (0)40 208 44 14, m.van.zeeland@vdlbuscoach.com